

Wenn ein Kind stirbt

*Ich hatte einen Traum,
darin pflanzte ich einen Baum.
Es sprossen an ihm zahlreiche Triebe.
Sie kündeten von Sehnsucht und Liebe.
Ich war beim Pflanzen nicht allein.
Wir waren Viele, ein ganzer Verein.
Ein Wald gepflanzt aus traurigen
Schmerzen.
Soll sagen: Kinder, ihr seid in unserem
Herzen.*

Holger Günther

Der Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e. V. unterstützt:

- **betroffene Familien**, Eltern, Geschwister, Großeltern und andere Angehörige eines gestorbenen Kindes,
- das **soziale Umfeld** der trauernden Familienmitglieder, wie z. B. Freunde, Nachbarn, Kollegen, Mitarbeiter,
- alle **involvierten Berufsgruppen**, wie Ärzte, Hebammen, Lehrer, Erzieher,
- ehrenamtliche und professionelle **Helfer** aus dem psychosozialen Bereich, wie Seelsorger, Krisenintervention, Feuerwehr, Polizei, Trauerbegleiter, Therapeuten sowie
- **Selbsthilfegruppen**, Vereine, Organisationen und Regionalstellen unter seinem Dach.

Das Hilfe-Netzwerk



Foto: Andrej Lisakov, unsplash, Gestaltung: wpunkt.w

Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e. V. (VEID)
Roßplatz 8a, 04103 Leipzig
Telefon: +49 341 9468884
kontakt@veid.de • www.veid.de

Spendenkonto:
Verwaiste Eltern in Deutschland e. V.
Bank für Sozialwirtschaft Köln
IBAN: DE26 3702 0500 0008 3211 00
BIC: BFSWDE33XXX

Leben mit dem Tod
eines Kindes
Hilfe zur Selbsthilfe



Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e.V.

Mitglied im PARITÄTISCHEN Gesamtverband

Unsere Angebote

Regional unterschiedlich können wir verschiedene Angebote für die Betroffenen bereithalten:

- **Hilfe zur Selbsthilfe** ist der Kern unseres Vereins. Auf der Homepage www.veid.de finden Sie alle regionalen Gruppen und Ansprechpartner vor Ort.
- Mit überregionaler **Beratung und Betreuung** finden betroffene Familien, deren Angehörige und Helfer Unterstützung und ein offenes Ohr.
- **Akutbegleitung und Krisenintervention** können wir in einigen Regionen Deutschlands anbieten.
- **Trauerseminare** für Eltern, Geschwister, Familien organisieren wir bundesweit.
- Wir veranstalten regelmäßige **Fort- und Weiterbildungen** für ehrenamtliche Trauerbegleiter und andere Helfer aus den verschiedensten Berufsgruppen.
- **Aufklärung und Information** finden in Kindergärten, Schulen und anderen sozialen Einrichtungen sowie für helfende Berufsgruppen regional und überregional statt. Hilfreiche eigene Publikationen stellt der Verein gegen Schutzgebühr zur Verfügung.

Mitglieder des VEID

Der Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e. V. (VEID) vertritt als Dachorganisation seine Mitglieder in Deutschland gegenüber Politik, Verwaltung und Medien. Gemeinsame Vernetzung, Fortbildung und Austausch sind die großen Anliegen des Verbandes.

Herzstück des Vereins sind die vor Ort in Eigenverantwortung tätigen **Selbsthilfegruppen und -vereine**. Diese sind meist in Regionalstellen organisatorisch zusammengeschlossen.

In einigen Bundesländern sind die Selbsthilfegruppen und -vereine in **Landesverbänden** organisiert. Diese vertreten dann die regionalen Gruppen im Bundesverband.

Initiativen, Vereine und Gruppen, die sich mit der Arbeit des VEID verbunden fühlen, können als **Juristische Mitglieder** dem Bundesverband angehören.

Die **Fördermitglieder** sind natürliche Personen, die den Verein mit ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen.



Zahlen und Fakten*

Der Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister in Deutschland e. V. (VEID) wurde **1997** gegründet.

Dem Netzwerk gehören über **500** Selbsthilfegruppen, Vereine, Organisationen und Regionalstellen an.

Der Verein hat ca. **9.200** Mitglieder.

Jährlich betreuen die Gruppen und Vereine etwa **92.000** Hilfe suchende Menschen.

Es gibt **16** Regionalstellen.

Der Bundesverband wird im Rahmen der Selbsthilfeförderung **§ 20h SGB V** unterstützt.

Den Hauptteil der benötigten Mittel muss der Verein über **Spenden und Zuwendungen** einwerben. Als Fördermitglied oder mit einer Spende leisten jährlich viele Menschen einen wichtigen Beitrag zur Handlungsfähigkeit des Vereins und damit zur Sicherung der Arbeit der Selbsthilfegruppen.

Schirmfrau des VEID ist Luci van Org, **Botschafterin** Claudia Effenberg.

*Zahlen und Fakten beziehen sich auf das Jahr 2020.